Flotte Socke 4f. Pastell







Material: Flotte Socke 4f. Pastell (Art. 2070), 75% Schurwolle superwasch, 25% Polyamid



Lauflänge:

100 g = ca. 420 m



Verbrauch/Fb:

ca. 200 g, (200 g),{300 g}, [300 g] in Fb 1614



Nadel/Zubehör:

Stricknadel Nr. 3



Maschenprobe:

30 M x 39 R = 10 x 10 cm (leicht gedehnt gemessen)



Muster:

Bundmuster:

2 M re, 2 M li im Wechsel **Rippenmuster:**

1. R: Hin-R: alle M re;

2. R: Rück-R: 1 M re, 1 M li im Wechsel

Die 1. und 2. R fortl wdh.

Raglan-Pullover

Gr. 92-98, (104-110), {116-122}, [128-134]

Rückenteil:

Mit Nadel Nr. 3 102, (108), {114}, [120] M anschl und im Bundmuster 3 cm str. In der letzten R 1 M zun. Dann weiter im Rippenmuster str. Bei einer Gesamthöhe von 20, (22), {26}, [32] cm für das Armloch beidseitig 1 x 4 M abk. Dann mit den Raglanschrägen beginnen: Für eine saubere Kante mit betonten Abn str. Ab hier die ersten 3 M und die letzten 3 M gl re str. Für die Abn 6, (8), {8}, [9] x in jeder 4. R beids 1 M betont abn, dafür am Anfang die 3. und 4. M überzogen zus str, (= die 3. M abh, die 4. M str, die abgehobene M überziehen). Am Ende der Reihe die 4. und 3. M re zus str. Danach noch 14, $(12), \{14\},$

[14] x in jeder **2. R** je 1 M betont abn. Noch 1 R str und dabei die 1. und letzte M abk. Dann die restl. M auf einer Hilfsnadel stilllegen.

Vorderteil:

Wie das Rückenteil arb.

Ärmel: 2 x arb

54, (58), {62}, [66] M anschl und im Bundmuster 3 cm str. In der letzten R 1 M zun. Weiter im Rippenmuster str. Für die seitliche Schrägung 17 x in jeder 4. R, (18 x abwechselnd in jeder 4. und 6. R), {19 x abwechselnd in jeder 6. R] beids 1 M zun und ins Muster einfügen. Bei einer Gesamthöhe von 22, (26), {30}, [34] cm für den Armausschnitt beids 1 x 4 M abk. Dann die Raglanschräge beginnen. Dafür die ersten 3 und letzten 3 M gl re str.: 26 x in jeder 2. R, (28 x in jeder 2. R), {30 x in jeder 2. R}, [32 x in jeder

2. R] beids je 1 M betont abn. Noch 1 R str und dabei die 1. und letzte M abk. Dann die restl. M auf einer Hilfsnadel stilllegen.

Halsausschnitt:

Alle Teile auf eine kurze Rundnadel nehmen und 1 Rd re M str., dabei gleichmäßig verteilt zwischen den Raglanmaschen 12, (24), {32}, [40] M abn. Im Bundmuster 3 Rd str, dabei darauf achten, dass die Raglanmaschen (= je 4 M) gl re weitergeführt werden. In der nächsten Rd werden an allen 4 Raglan-Linien je 2 M re zus gestr. In der folg Rd in jeder Raglan-Linie noch jeweils 2 M re zus str. Weiter ohne Abn arb. Nach 10 Rd alle M locker abk.

Fertigstellung:

Seiten- und Raglannähte schließen.







